

# Besondere Mannschaftsleistung gewürdigt

1.2.08 Zahlreiche Nachwuchsspieler haben im Herrenbereich schnell Fuß gefasst

**DINKELSBÜHL (pm)** – Von beachtlichen sportlichen Erfolgen berichteten die Trainer und Betreuer in der Hauptversammlung der Sportfreunde Dinkelsbühl. Heinz Kober, Spielerleiter der Herren, stellte den Aufstieg der ersten Mannschaft in die Kreisliga in den Mittelpunkt seines Rückblicks. Dabei lobte er nicht nur die tolle Mannschaftsleistung, sondern auch die hervorragende Unterstützung durch die zahlreichen Fans beim siegreichen Relegationsspiel gegen den VfB Schillingfürst.

In der aktuellen Saison steht die Mannschaft von Trainer Jo Kapp auf dem 8. Tabellenplatz. Die Reservemannschaft beendete die letztjährige Saison in der Kreisklasse West auf dem 8. Tabellenplatz. Mit Beginn der neuen Saison spielt die Reserve erstmalig aufstiegsberechtigt in der A-Klasse 5 und steht derzeit auf dem 5. Tabellenplatz.

Rainer Früh, Jugendleiter der Sportfreunde und der JFG Dinkelsbühl, berichtete über den Juniorenfußball in beiden Vereinen. Dabei seien die Nachwuchsspieler der Sportfreunde bei der JFG Dinkelsbühl bestens aufgehoben. Eine Zielsetzung der beiden Stammvereine Sportfreunde und TSV Dinkelsbühl, talentierte Spieler in den Herrenbereich zu integrieren, sei bisher gelungen. So hätten Florian Thorwart, Johannes Bauer, Maximilian Walther und Stefan Schmidt sehr schnell Fuß gefasst und sich bereits zu Stützen der Mannschaft entwickelt. 2007 sei wiederum ein herausragendes Erfolgs-

jahr für die JFG gewesen. Dabei hätten die A-Junioren (U19) mit dem Trainergespann Rainer Früh und Peter Krusche den Vizetitel sowohl in der Kreisliga, als auch im Oddset-Pokal geholt. In der Hallenrunde errang die Mannschaft sogar den Kreismeistertitel und wurde bei der Bezirksmeisterschaft erst im Finale gestoppt.

Dem standen die B-Junioren (U17) von Joachim Müller in nichts nach, denn auch diese Mannschaft wurde Hallenkreismeister. Der einzige Wermutstropfen sei der vermeidbare Abstieg aus der Bezirksoberliga (BOL) Mittelfranken gewesen. Die C-Junioren (U15) wurden unter ihrem Trainer Helmut Müller zum zweiten Mal nacheinander Bau-Pokalsieger und errangen in der BOL den 5. Tabellenplatz. Die D1-Junioren (U13) von Thomas Herzog stiegen in die Kreisliga auf und die D2-Junioren von Klaus Gögelein folgten der ersten Mannschaft in die Kreisklasse. Auch die „zweiten“ Mannschaften überzeugten in ihren Spielgruppen.

In der aktuellen Saison belegt die U19, die von Rainer Früh und Peter Krusche trainiert wird, den 6. Platz in der Kreisliga. Die von Helmut Müller und Werner Pfitzer trainierte U17 steht mit zwei Mannschaften im Spielbetrieb. Die B1-Junioren überwintern als Tabellenführer in der Kreisliga, die B2-Junioren stehen aktuell auf dem 8. Platz in der Kreisgruppe. Auch die U15 stellt zwei Mannschaften im Spielbetrieb. Die von Joachim Müller gecoachte C1 steht zwar auf dem letzten Tabellenplatz in der Bezirksoberliga, kann

den Klassenerhalt aber noch schaffen. Die von Thomas Herzog betreute C2 steht in der Kreisgruppe auf dem 7. Platz. Die jüngsten Fußballer der JFG sind die D-Junioren, die die Farben der JFG mit drei Mannschaften vertreten. Die D1 unter ihrem Trainer Klaus Gögelein spielt in der Kreisliga eine gute Rolle und brauche sich auch vor den Mannschaften der SpVgg Greuther-Fürth oder des 1. FC Nürnberg nicht zu verstecken. Momentan steht der 10. Platz zu Buche. Die D2-Junioren unter den Fittichen von Helmut Lettenbauer stehen in der Kreisklasse auf dem 12. Platz. Klaus Trumpp kümmert sich um die D3, die außer Konkurrenz in der Kreisgruppe spielt und bisher einen Sieg eingefahren hat.

Bei den Kleinfeldmannschaften der Sportfreunde setze sich der Zulauf und die Begeisterung der Kinder für den Fußballsport fort, erläuterte Jugendleiter Früh. Aktuell habe man bei den E-Junioren zwei Mannschaften gemeldet, die von Andreas Kustelega (E1) und Danny Müller (E2) trainiert werden. Die F-Junioren stehen unter den Fittichen von Jürgen Zischler und konnten im Sommer die Meisterschaft in der Trostrunde erringen. Besonders stolz seien die Sportfreunde darüber, dass seit einigen Jahren wieder zahlreiche Kinder im untersten Altersbereich (G-Junioren) Fußball spielen. Dass es sich Jugendleiter Rainer Früh neben seiner Trainertätigkeit bei den A-Junioren zur Aufgabe gemacht hat, den Kleinsten spielerisch den Fußballsport nahe zu bringen, sei ein Glücksfall für den Jugendfußball.